



# EINDRINGVERFAHREN

nach EN ISO 3452-1

Rot/Weiß bei Tageslicht

Fluoreszierend bei UV-Strahlung



1. Vorreinigung

## MR®-Vorreiniger

Mechanisch oder chemische Vorbereitung und Vorreinigung:  
zu prüfende Oberfläche säubern (frei von Rost, Zunder, Öl, Fett u.ä.)  
Die Fehler müssen zur Oberfläche offen sein.



Trocknen



2. Eindringmittel

## MR®-Penetrant rot

Wasserabwaschbares und /oder  
lösemittelentfernbares Eindringmittel  
Eindringzeit zwischen 5 und 60 Minuten  
Aufbringung: Sprühen, Streichen, Übergießen, Tauchen

## MR®-Penetrant fluoreszierend

Wasserabwaschbares und /oder  
lösemittelentfernbares Eindringmittel  
Eindringzeit zwischen 5 und 60 Minuten  
Aufbringung: Sprühen, Streichen, Übergießen, Tauchen



3. Zwischenreinigung

Entfernen mit Wasser  
**und/oder**

Entfernen mit Lösungsmittel (z.B. MR® 79, 85, 88): Mit trockenem fusselfreiem Tuch  
abwischen. Anschließend mit in Lösemittel getränktem Tuch nachwischen.



Kontrolle der Zwischenreinigung auf Rückstände des Eindringmittels



Tageslicht  $\geq 350$  lx

UV-Strahlung  $\geq 1$  W/m<sup>2</sup> und  $\leq 100$  lx

Trocknen



4. Entwicklung

MR®-Nassentwickler auf Lösemittelbasis  
oder MR®-Nassentwickler auf Wasserbasis

MR®-Trocknenentwickler  
oder MR®-Nassentwickler auf Lösemittelbasis  
oder MR®-Nassentwickler auf Wasserbasis

Trocknen bei Nassentwicklung



Entwicklungsvorgang beobachten  
(Dauer 10 bis 30 Minuten)



5. Inspektion

## Tageslicht

Tageslicht oder künstliches Licht  
Beleuchtungsstärke auf der Prüfoberfläche  
min. 500 lx

## UV-Strahlung

Bestrahlungsstärke auf der Prüfoberfläche  
10 bis 50 W/m<sup>2</sup>  
abgedunkelter Raum max. 20 lx

Protokollierung, ggfs. Nachreinigung und Schutzmaßnahmen

Your partner in NDT! – [www.mr-chemie.de](http://www.mr-chemie.de)